

<b>Zeitschrift:</b>	Librarium : Zeitschrift der Schweizerischen Bibliophilen-Gesellschaft = revue de la Société Suisse des Bibliophiles
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerische Bibliophilen-Gesellschaft
<b>Band:</b>	44 (2001)
<b>Heft:</b>	1
<b>Register:</b>	Verzeichnis der von Max Hunziker illustrierten Bücher

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Markt und dem Betrieb fernzubleiben und mit den Gestalten und Gebilden zu leben, die unter seinen Händen zum Leben erwa-

chen. Möge er uns noch lange Nachricht bringen von dieser seelischen Landschaft, zu der er den Weg gefunden hat.

## VERZEICHNIS DER VON MAX HUNZIKER ILLUSTRIERTEN BÜCHER

### *Vorbemerkung der Redaktion*

Max Hunziker hat ein großes künstlerisches Œuvre hinterlassen: Gemälde, Graphiken, Zeichnungen, Glasmalereien – es fehlt bislang die längst erforderliche kritische Sichtung und Inventarisierung. Nachdem Frau Gertrud Hunziker-Fromm neulich den buchkünstlerischen und druckgraphischen Nachlaß ihres Manns der Zentralbibliothek Zürich geschenkt hat, wird inskünftig eine wissenschaftliche Beschäftigung mit dem Werk des großen Zürcher Künstlers ermöglicht. Die erhaltenen Entwürfe zu Hunzikers Glasfenstern werden dem Musée Suisse du vitrail (Centre Suisse de recherche et d'information sur le vitrail) im Schloß Romont (Kanton Fribourg) überlassen.

Anlässlich von Hunzikers hundertstem Geburtstag veranstaltet die Zentralbibliothek Zürich, unter Leitung von Martin Bircher und Michael Kotrba eine Gesamtschau seines buchkünstlerischen Schaffens (22. Mai bis 30. Juni). Die Ausstellung wird darauf auch im Simplicissimushaus Renchen gezeigt und übernommen, wo sich die bedeutendste Sammlung von Hunzikers Grimmelshausen-Illustrationen befindet. Günter Lott besitzt eine Sammlung schöner Exemplare von Hunzikers Büchern; sie sind auch in der Bibliotheca Bodmeriana in Cologny fast lückenlos erhalten.

Die Evangelisch-reformierte Landeskirche des Kantons Zürich veröffentlicht soeben ein Programm von Veranstaltungen «zum hundertsten Geburtstag des Zürcher Malers, Glasmalers, Graphikers und Illu-

strators Max Hunziker». An vier Ausstellungsorten, nämlich Meilen, Kappel am Albis, Zürich-Wollishofen und Bern Johannes-Kirchgemeinde, «wird auf die Glasmalereien aufmerksam gemacht und durch Begleitausstellungen Einblick in das vielfältige künstlerische Schaffen gegeben». Am Samstag, dem 23. Juni 2001, findet in Kappel am Albis eine Tagung zur Mystik des Johannes vom Kreuz und zum Bilderzyklus von Max Hunziker mit dem Referenten Alois M. Haas statt. – Der Kunstsalon Wolfsberg (Bederstraße 109, 8027 Zürich) zeigt vom 9. Mai bis 9. Juni Malereien von Max Hunziker.

Das vorliegende erste umfassende Verzeichnis der von Max Hunziker illustrierten Bücher geht auf Vorarbeiten in verschiedenen bisher erschienenen Publikationen zurück. Es berücksichtigt in erster Linie die Bestände im Nachlaß des Künstlers sowie der erwähnten anderen Hunziker-Sammlungen. – Die Bibliographie kam durch freundliche Auskünfte und Zusammenarbeit von Frau Gertrud Hunziker mit Christian Heinz, Michael Kotrba, Günter Lott, F. Carlo Schmid und Sandra Weidmann zu stand. – Nicht berücksichtigt wurden Werke, zu denen Hunziker nur ein einzelnes Blatt, einen Schutzumschlag oder eine Vignette beigesteuert hat.

- 1 Conrad Ferdinand Meyer, *Jürg Jenatsch. Eine Bündner Geschichte*. 12 Tuschzeichnungen. 308 S. Büchergilde Gutenberg, Zürich/Prag 1939. (Gildenbibliothek der Weltliteratur.)
- 2 Zwölf Zeichnungen. 12 Lichtdrucke. Zürich, Grossenbacher, 1940. (Zeitgenössische Schweizer Graphik, 2. Mappe.)

- 3.1 Charles de Coster, *Thyl Ulenspiegel und Lamme Goedzak. Eine frohe Geschichte trotz Tod und Tränen*. Mit 63 Illustrationen. 441 S. Büchergilde Gutenberg, Zürich 1941.
- 3.2 Charles de Coster, *La légende d'Ulenspiegel et de Lamme Goedzak*. 63 Zeichnungen. 404 S. La Guilde du Livre, Lausanne 1951. (La Guilde du Livre 169.)
- 4 Charles-Ferdinand Ramuz, *Terre du ciel*. 12 schwarzweiße und 10 farbige Aquatintablätter. 119 S. Edition Gonin, Lausanne 1941. – Normalausgabe und Vorzugsausgabe mit einer Suite der Illustrationen.
- 5 *Die Luzerner Sagen*. Aus den schriftlichen Quellen gesammelt und nacherzählt von Kuno Müller. 6 Rasterzeichnungen. 240 S. Reuß-Verlag, Luzern (1942). (Luzern Geschichte und Kultur. Eine Monographienreihe hrsg. von Josef Schmid. III. Kultur- und Geistesgeschichte, 1. Band.)
- 6 *Gleichnisrede und sechs Gleichnisse aus dem Neuen Testament*. VIII, 28 S. Gemsberg-Verlag, Winterthur 1943.
- 7.1 Hans Jakob Christoph von Grimmelshausen, *Der abenteuerliche Simplicius Simplicissimus*. Mit einer Einleitung herausgegeben von Emil Ermatinger. 169 Original-Zinkätzungen. 415 S. Büchergilde Gutenberg, Zürich 1945.
- 7.2 Hans Jakob Christoph von Grimmelshausen, *Der abenteuerliche Simplicius Simplicissimus*. Einführung von Louis Wiesmann. 174 Original-Zinkätzungen. 431 S. (2. veränderte Auflage.) Flamberg Verlag, Zürich 1963.
- 7.3 Hans Jakob Christoph von Grimmelshausen, *Der abenteuerliche Simplicius Simplicissimus*. 174 signierte Original-Zinkätzungen. Flamberg Verlag, Zürich 1963. – Textunabhängige Folge der Handätzungen auf China-Papier in zwei Kassetten, Auflage: 25 Exemplare.
- 8 Honoré de Balzac, *Jesus Christus in Flandern*, übersetzt von M. F. Cordes. 1 zweifarbiges Original-Zinkätzung. 67 S. Holunderpresse, Horgen 1947. (Holunderpresse 2.) – Mit einem Briefwechsel zwischen Albert Béguin und dem Übersetzer statt eines Nachworts.
- 9 Maurice de Guérin, *Der Kentaur*. In der Übertragung von Rainer Maria Rilke. Begleitet vom französischen Originaltext. 11 Handätzungen. 53 S. 1948. Kurt Stäheli & Co., Zürich 1948. (Weihnachtsdruck 3.) – Normalausgabe und Vorzugsausgabe mit einer Suite der Illustrationen.
- 10.1 Sieben Lithographien zu Sprüchen aus dem *Cherubinischen Wandersmann* des Angelus Silesius. 7 Blatt. Schweizerische Graphische Gesellschaft, 1950.
- 10.2 Neun Lithographien zu Sprüchen aus dem *Cherubinischen Wandersmann* des Angelus Silesius. Johannes Verlag, Einsiedeln 1955.
- 10.3 Lithographien zum *Cherubinischen Wandersmann* des Angelus Silesius. Einführung von Willy Kramp. 11 Schwarzweiß-Tafeln, verkleinert, nach 3 Handätzungen bzw. 8 Lithographien. 48 S. Furche-Verlag, Hamburg 1962. (Furche-Bücherei 208.)
- 10.4 Lithographien zum *Cherubinischen Wandersmann* des Angelus Silesius. Einführung von Willy Kramp. 11 Schwarzweiß-Tafeln, verkleinert, nach 3 Handätzungen bzw. 8 Lithographien. 48 S. 2. Aufl. Furche-Verlag, Hamburg 1964. (Furche-Bücherei 208.)
- 11 Albert Ehrismann, *Morgenmond : Frühe Gedichte* 1928. 1 schwarzweiße Handätzung. 30 S. Johannespresse, Zürich 1951.
- 12 André Gide, *Die Heimkehr des verlorenen Sohnes*. Aus dem Französischen von Ferdinand Hardenkopf. 12 Handätzungen. 46 S. Büchergilde Gutenberg, Zürich 1953. – Normalausgabe und numerierte Ausgabe mit einer Suite der 10 Illustrationen und mit 16 Varianten.
- 13 Georg Dürst, *Der blaue Tag : frühere und neuere Gedichte*. 1 farbige Zinkätzung. 78 S. Artemis-Verlag, Zürich 1956.
- 14 *Fünfzig Jahre J. C. Müller : 1908–1958*. Frontispiz. 59 S. J. C. Müller AG, Zürich 1958.
- 15 *Hausgebete*. 9 mehrfarbige Handätzungen auf Zink. 56 S. Zwingli-Verlag, Zürich 1959. – Normalausgabe und Vorzugsausgabe mit einer Suite der Illustrationen.
- 16 Pierre Walter Müller, *Cantus rosae paupertatis pontificiae*. 2 dreifarbiges Handätzung. [20] Blatt. Alpha-Presse, Zürich 1959. (Handdruck der Alpha-Presse 12.)
- 17 Edwin Arnet, *Die Möwen von Zürich*. Skizze zu einem Filmbuch. 4 dreifarbiges Original-Handätzungen. [32] Blatt. Tschudy-Verlag, St. Gallen 1960. (Die Quadrat-Bücher 9.) – Normalausgabe und numerierte Sonderausgabe mit den 4 Illustrationen als Suite.
- 18 Jean Paul, *Der Tod eines Engels*. 19 S. Angelus-Druck, Bern 1960. (Angelus-Druck 1.)
- 19.1 Gotthold Ephraim Lessing, *Die Ringparabel* aus dem Drama *Nathan der Weise*. 3 Handätzungen. 23 S. Alpha-Presse, Zürich 1961.
- 19.2 *Die Ringparabel*. aus Giovanni Boccaccio: *Decamerone*, Gotthold Ephraim Lessing: *Nathan der Weise*. 3 reproduzierte Illustrationen. Römerpresse Vindonissa, 1997.
- 20 Matthias Claudius, *An meinen Sohn Johannes*, 1799. 2 mehrfarbige Lithographien. [4] Blatt. Schweizerisches Jugendschriftenwerk, [Zürich, Privatdruck] 1963.
- 21 Theophrastus von Hohenheim genannt Paracelsus, *Vom Glück und Unglück. Liber de mala et bona fortuna*. 6 mehrfarbige Handätzungen, 1 einfache Vignette auf dem Umschlag. 16 S. Anton Schöb, Zürich 1964. – Normalausgabe und numerierte Ausgabe mit einer Suite der Illustrationen.

- 22 Biblia. *Der Psalter*. 40 Grisaillen. 252 S. Württembergische Bibelanstalt, Stuttgart 1966.
- 23 Biblia. *Das Buch Ruth*. 7 mehrfarbige Lithographien. 40 S. Angelus-Druck, Bern 1968. (Angelus-Druck 7.)
- 24 Hugo von Hofmannsthal, *Ein Brief*. 10 Originallithographien. 25 S. Offizin Froschauer (Orell Füssli), Zürich 1966.
- 25 Alfons Rosenberg, *Die Seelenreise : Wiedergeburt, Seelenwanderung oder Aufstieg durch die Sphären*. 4 Bilder und Umschlagbild. 238 S. Turm-Verlag, Bietigheim 1971.
- 26 Biblia. *Das Buch Tobit*. 9 mehrfarbige Lithographien. 31 S. Bachtelen-Verlag, Grenchen 1974.
- 27 Käthi Hohl-Hauser, *Sie tragen, deine Flügel tragen*. Geistliche Gedichte, Besinnungen zu biblischen Worten. 84 S. Berchtold-Haller-Verlag, Bern 1984.

#### WICHTIGE LITERATUR ÜBER MAX HUNZIKER (chronologisch)

- Die Lithographie in der Schweiz. Festschrift zum 50jährigen Bestehen des Vereins Schweizerischer Lithographiebesitzer 1894–1944. Mit 97 Tafeln. 356 S. Orell Füssli Zürich für Verein Schweizer Lithographiebesitzer, Bern 1944.
- Werner Roos, Aus dem Schaffen von Max Hunziker, Zürich. Ein neues graphisches Originalverfahren im Hochdruck. In: *Typographische Monatsblätter*, 13. Jg., 1945, H. 1, S. 1–8.
- [Kat. Zürich 1953] Max Hunziker. Malerei Glas-malerei Graphik. Kunsthaus Zürich 10. Oktober bis 14. November 1953. 12 S. (Vorwort von René Wehrli).
- J.-R. Richepin, Max Hunziker und Johannes vom Kreuz. In: *Unsere Meinung freie literarische Monatsschrift*, hrsg. von R. J. Humm. Zürich, Januar 1958, Nr. VIII/6 (3 S.).
- Anton Schöb, Max Hunziker. Direct Relief Etchings Handätzungen für Buchdruck Typogravures originales. In: *Graphis* 86, Nov./Dez. 1959 (vol. 15), S. 478–485.
- Max Hunziker zum 6. März 1961. 27 S. Zürich 1961. – Mit Beiträgen zum 60. Geburtstag des Künstlers von Regina Ullmann, Otto Benesch, Maria Bradt, Ignazio Silone, Walther Rüegg, J. B. Neumann, Hans Eggenberger, Pierre Walter Müller.
- Max Hunziker. Malereien, Zeichnungen, Glas-malereien. Mit einem einführenden Texte und drei Sonetten von Pierre Walter Müller. Zürich 1963. 108 S. (43 Tafeln).
- Bernhard Martin, Das Buch Ruth illustriert von Max Hunziker. In: *Librarium. Zeitschrift der schweizerischen Bibliophilen-Gesellschaft* 12, 1969, H. 1, S. 37–42.

- Albert Bettex, Max Hunziker der Künstler und sein Werk. In: *Turicum*, März 1971, S. 20–27.
- Fritz Hermann, Die neuen Chorfenster in der reformierten Kirche Meilen. In: *Heimatbuch Meilen* 1971. S. 68–80.
- Sir Erich H. Gombrich, Vom Ethos in der bildenden Kunst. Gedanken zum 70. Geburtstag Max Hunzikers. In: *Neue Zürcher Zeitung* 5. März 1971.
- [Kat. Zürich 1972] Max Hunziker. Malereien Glasfenster: Helmhaus Zürich, Graphik: ETH Graphische Sammlung. 26. August bis 8. Oktober 1972. (40 S.), 10 Farbtafeln. – Vorwort von Sig-mund Widmer, Stadtpräsident, Zur Ausstellung: Ernst H. Gombrich, über die Glasfenster: Fritz Hermann, Graphik: Erwin Gradmann.
- [Kat. Zürich 1975] Max Hunziker. Kunstsalon Wolfsberg Zürich, 30. Oktober – 29. November 1975. 8 S., 5 Bl. schwarzweiß Abb. – Mit der Laudatio von Sir Ernst Gombrich, anlässlich der Verleihung der von der Stadt Zürich verliehenen «Auszeichnung für kulturelle Verdienste», 25. August 1975.
- Gisela Noehles, Grimmelshausens Wirkung in der bildenden Kunst. In: *Simplicius Simplicissimus. Grimmelshausen und seine Zeit*. [Ausstellungskatalog] Westfälisches Landesmuseum Münster 1976. S. 273–287.
- Martin Bircher und Christian Juranek, Simplicissimus heute. Ein barocker Schelm in der Kunst des 20. Jahrhunderts. Wolfenbüttel 1990. (Malerbuchkataloge der Herzog August Bibliothek Nr. 4.) Kap. 25 Max Hunziker, S. 85–89; Bibliographie S. 123 f.
- Stefanie Faccani-Baumann, Max Hunziker. In: *Biographisches Lexikon der Schweizer Kunst*. Bd. 1. Zürich 1998, S. 527.
- [Kat. Zürich 2001] Max Hunziker. Malerei. Eine Ausstellung zum 100. Geburtstag. Kunstsalon Wolfsberg Zürich, 9. Mai bis 9. Juni 2001. Zürich 2001.

#### LIBRARIUM I/2001

- Die Mitarbeiter dieser Nummer in alphabetischer Reihenfolge:
- Dr. Rudolf Gamper  
Schaffhauserstraße 12, 8400 Winterthur
- Sir Erich H. Gombrich  
19 Briardale Gardens, London NW3 7PN
- Dr. F. Carlo Schmid  
Düsselstraße 71, D-40219 Düsseldorf
- Hannelore M. Strupler  
Hebelstraße 135, 4056 Basel
- Henning Wendland  
Eppendorfer Weg 165, D-20253 Hamburg